

400172-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Gebäude in Verbindung mit dem Binnenschiffahrtstransport –
Neubau Leit- und Revierzentrale Magdeburg

OJ S 129/2024 04/07/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen - Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen-Neubauamt Magdeburg

E-Mail: VS.WNA-MAG@wsv.bund.de

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Leit- und Revierzentrale Magdeburg

Beschreibung: Gegenstand des vorliegenden Vergabeverfahrens ist die ganzheitliche Vergabe von Planung, Bau und Betrieb für den Neubau der Leit- und Revierzentrale in Magdeburg. Der Neubau ist nach den Vorgaben der funktionalen Leistungsbeschreibung zu planen, zu errichten und dem Auftraggeber für einen Zeitraum von 25 Jahren ab mängelfreier Übergabe der betreffenden Objekte einschließlich ausgewählter Betriebsdienstleistungen zur Verfügung zu stellen. Mit dem Angebot sind Konzepte vorzulegen, mit denen der Bieter die geplante Leistungserbringung für den jeweiligen Dienstleistungsbereich nachvollziehbar darstellen und erläutern soll. Die technischen Anforderungen finden sich in den Vergabeunterlagen, insbesondere in der Leistungsbeschreibung Planen und Bauen (einschließlich der Anlagen) sowie in der Leistungsbeschreibung Betrieb (einschließlich der Anlagen) wieder.

Kennung des Verfahrens: c00df449-568a-4c00-b007-908a4b133984

Interne Kennung: 2024/837/118

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45213340 Bauarbeiten für Gebäude in Verbindung mit dem Binnenschiffahrtstransport

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten, 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 50700000 Reparatur und Wartung von Einrichtungen in Gebäuden, 45213150 Bau von Bürogebäuden

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden nachgefordert, soweit dies nach § 16a EU VOB /A zulässig ist. Der Leitfaden Automatisierung ist vertraulich und wird daher nur gegen Übersendung der vom Bewerber in Textform abgegebenen Verschwiegenheitserklärung (Unterlage T2-A-1.8) zur Verfügung gestellt. Die Verschwiegenheitserklärung ist über die Nachrichtenfunktion der Verga-beplattform als PDF-Datei mit dem Betreff: Verschwiegenheitserklärung im Vergabeverfahren „Neubau LRZ Magdeburg“ einzureichen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Neubau Leit- und Revierzentrale Magdeburg

Beschreibung: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Planung, der Bau und die Erbringung ausgewählter Betriebsdienstleistungen einschließlich der Instandhaltung des Gebäudes für die Leit- und Revierzentrale (LRvZ) für das Wasserstraßen-Neubauamt (WNA) in Magdeburg. Das Objekt ist nach den Vorgaben der Leistungsbeschreibung Planen und Bauen einschließlich ihrer Anlagen zu planen und zu errichten. Die Betriebs- und Instandhaltungslaufzeit beginnt nach Fertigstellung und mängelfreier Übergabe des Gebäudes und beträgt 25 Jahre ab Fertigstellung. Die Leit- und Revierzentrale ist als wirtschaftliche und organisatorische Einheit gemeint und umfasst Büros, Sozialräume und Technikräume. Die LRvZ wird der Automatisierung und Fernbedienung von Anlagen an Elbe, Havel, Saale sowie den angrenzenden Kanälen dienen. Dabei handelt es sich um eine Leitzentrale für Anlagen im Bereich der WSA Magdeburg und Brandenburg, 15 fernbediente Schleusen, Serviceplätze für 15 nutzerbediente Schleusen und 16 Wehranlagen sowie eine Betriebs- und Revierzentrale für das Verkehrsgebiet Elbe-Oder (Notfallzentrale, Nautischer Informationsfunk, Wasserbewirtschaftung, Wahrschau).

Interne Kennung: 2024/837/118-LOS1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Zusätzliche Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45213340 Bauarbeiten für Gebäude in Verbindung mit dem Binnenschiffahrtstransport

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten, 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen, 50700000 Reparatur und Wartung von Einrichtungen in Gebäuden, 45213150 Bau von Bürogebäuden

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 30 Jahre

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: Allgemeine Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bewerber sowie Mitglieder einer Bewerbergemeinschaft haben jeweils einzeln die folgenden Nachweise und Erklärungen mit ihrem Teilnahmeantrag vorzulegen, wobei jedes Mitglied seine Eignung nachweisen muss. Die dem Teilnahmeantrag beigefügten Erklärungen und Nachweise müssen zwingend in der in dieser Bekanntmachung und den weiteren Vergabeunterlagen vorgeschriebenen Form eingereicht werden. 1. Auszug aus dem Berufs- oder Handelsregister, bei Einreichung nicht älter als 6 Monate, soweit nach den jeweiligen Bestimmungen des Mitgliedstaates am Sitz oder Wohnsitz des Bieters entsprechendes verpflichtend vorgesehen ist. 2. Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß § 123 und § 124 GWB. Die Auftraggeberin stellt hierfür ein Formblatt zur Verfügung (Formblatt 13). 3. Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Absatz 3 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022. Die Auftraggeberin stellt hierfür ein Formblatt zur Verfügung (Formblatt 16). 4. ggf. Bietergemeinschaftserklärung. Die Auftraggeberin stellt hierfür ein Formblatt zur Verfügung (Formblatt 4). 5. ggf. Verpflichtungserklärung der Eignungsleihgeber. Die Auftraggeberin stellt hierfür ein Formblatt zur Verfügung (Formblatt 14).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Jahresumsatz Objektplanung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittlicher Mindestjahresumsatz von EUR 300.000,00 für Leistungen der Objektplanung in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Nachweis durch Eigenerklärung, Formblatt 7).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Jahresumsatz Bauen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittlicher Mindestjahresumsatz von EUR 7.000.000,00 für Bauleistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Nachweis durch Eigenerklärung, Formblatt 9).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Jahresumsatz Betrieb

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittlicher Mindestjahresumsatz von EUR 100.000,00 für Betriebsleistungen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Nachweis durch Eigenerklärung, Formblatt 11).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über das Bestehen einer Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 10 Millionen Euro (je Schadensfall; 2-fach maximiert) sowie für Sach- und Vermögensschäden in Höhe von 5 Millionen Euro (je Schadensfall; 2-fach maximiert) bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut (Nachweis durch Eigenerklärung, Formblatt 15).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen Objektplanung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Liste der wesentlichen erbrachten Leistungen mit Angabe des Auftraggebers, des Zeitpunkts der Fertigstellung sowie aller anderen Angaben, die für die Überprüfung der Mindestanforderungen erforderlich sind. Es sind jeweils mind. drei Referenzen einzureichen, die den Mindestanforderungen entsprechen: 1)

Unternehmensreferenzen für Planungsleistungen von Neubauten im Bereich von Verwaltungs- bzw. Bürogebäuden oder vergleichbar komplexen Bauvorhaben (Komplexität HOZ III), 2) Die Fertigstellung der Planungsleistungen muss zwischen 01.01.2018 und Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein (Leistungsphase 5), 3) Projektvolumen von mind. 5 Mio. EUR brutto (KG 200 - 700), 4) mindestens die Leistungsphasen 3 - 5 im Leistungsbild Objektplanung Gebäude (gemäß § 34 HOAI).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen Bauen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Liste der wesentlichen erbrachten Leistungen mit Angabe des Auftraggebers, des Zeitpunkts der Fertigstellung sowie aller anderen Angaben, die für die Überprüfung der Mindestanforderungen erforderlich sind. Es sind jeweils mind. drei Referenzen einzureichen, die den Mindestanforderungen entsprechen: 1)

Unternehmensreferenzen für Bauleistungen von Neubauten im Bereich von Verwaltungs- bzw. Bürogebäuden oder vergleichbar komplexen Bauvorhaben (Komplexität HOZ III), 2) Die Abnahme der Bauleistungen muss zwischen 01.01.2018 und Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein, 3) Projektvolumen (KG 200 - 700) von mind. 5 Mio. EUR, 4) Das Auftragsvolumen des Unternehmens, das die Referenz einreicht, muss mind. 60 % vom Projektvolumen betragen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Referenzen Betrieb

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Liste der wesentlichen erbrachten Leistungen mit Angabe des Auftraggebers, des Zeitpunkts der Fertigstellung sowie aller anderen Angaben, die für die Überprüfung der Mindestanforderungen erforderlich sind. Es sind jeweils mind. drei Referenzen einzureichen, die den Mindestanforderungen entsprechen: 1)

Unternehmensreferenzen für Betriebs- oder Wartungsleistungen im Bereich von vergleichbaren, komplexen Bauvorhaben, 2) Die Dienstverträge müssen eine Dauer von mind. 3 Jahren aufweisen und zwischen 01.01.2018 und Ablauf der Teilnahmefrist gültig gewesen sein, 3) Die Dienstverträge umfassen Leistungen des Technischen Gebäudemanagements nach DIN 32736, wobei mind. der Betrieb und eine weitere Leistung (bspw. Inspektion & Wartung, Bedienung, wiederkehrende Prüfungen, Betriebsführung, Instandsetzung & Erneuerung, Reinigung) erbracht worden sein muss bzw. erbracht wird.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Beschäftigtenzahlen Planung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl in dem Leistungsbereich Objektplanung in den letzten 3 Geschäftsjahren von 4 VZÄ. Als qualifizierte Mitarbeiter gelten Dipl.-Ing. oder Master oder Bachelor Architektur (FH/Uni) sowie technische Zeichner.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Beschäftigtenzahlen Bauen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl in dem Leistungsbereich Bauen in den letzten 3 Geschäftsjahren von 15 VZÄ. Als qualifizierte Mitarbeiter gelten Dipl.-Ing. oder Master oder Bachelor Bauingenieurwesen (FH/Uni).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Beschäftigtenzahlen Betrieb

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl in dem Leistungsbereich Bauen in den letzten 3 Geschäftsjahren von 1 VZÄ. Dabei werden Mitarbeiter mit den Abschlussgraden Dipl.-Ing. oder Master oder Bachelor Bauingenieurwesen oder gleichwertig sowie Techniker, gewerbliche Mitarbeiter und Personen, die Führungsverantwortung übernehmen, gewertet.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl in dem Leistungsbereich Bauen in den letzten 3 Geschäftsjahren von 1 VZÄ. Dabei werden Mitarbeiter mit den Abschlussgraden Dipl.-Ing. oder Master oder Bachelor Bauingenieurwesen oder gleichwertig sowie Techniker, gewerbliche Mitarbeiter und Personen, die Führungsverantwortung übernehmen, gewertet.

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Der Gesamtprojektleiter muss namentlich festgelegt werden und mindestens den akademischen Grad Dipl.-Ing. oder Master oder Bachelor Bauingenieurwesen/Architektur (FH/Uni) aufweisen. Mindestens eine persönliche Referenz, die den folgenden Mindestanforderungen entspricht: 1) die Person als Projektverantwortlicher die Leistungen Planung und Bau gemeinsam verantwortet hat, 2) Neubauprojekt im Bereich von Verwaltungs- bzw. Bürogebäuden oder vergleichbar komplexen Bauvorhaben (Komplexität HOZ III), 3) Das Datum der Bauabnahme der Referenz muss zwischen 01.01.2018 und dem Ablauf der Teilnahmefrist, 4) Projektvolumen von mind. 5 Mio. EUR brutto (KG 200 - 700).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Projektleiter Planung, Bauen und Betrieb (Ausbildung und Berufserfahrung)

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis über die Mitgliedschaft in einer Architektenkammer (für den vorgesehenen Projektleiter Planung) oder für ausländische Bewerber den Nachweis über die Mitgliedschaft in einer vergleichbaren Einrichtung. Der Projektleiter Planung ist zu benennen und es ist ein Nachweis der Bauvorlageberechtigung (Kammernachweis) mind. mit dem akademischen Grad Dipl.-Ing. oder Master oder Bachelor Architektur (FH/Uni) oder gleichwertig nachzuweisen. Ebenso ist der Projektleiter Bauen zu benennen und ein Nachweis mindestens des akademischen Grads Dipl.-Ing. oder Master oder Bachelor Bauingenieurwesen (FH/Uni) oder gleichwertig zu führen. Zu benennen ist auch der Projektleiter Betrieb Dipl.-Ing. oder Master oder Bachelor Bauingenieurwesen, Facility Management, Versorgungstechnik, Technische Gebäudeausrüstung, Elektrotechnik oder gleichwertig. Alle Projektleiter müssen über eine für die ausgeschriebene Leistungen relevante Berufserfahrung von mind. 5 Jahren verfügen.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Auswahlkriterien

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Die frist- und formgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge werden gemäß den Wertungskriterien für den Teilnahmewettbewerb im Hinblick auf ihre wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sowie technische und berufliche Leistungsfähigkeit hin geprüft und gewertet (siehe Unterlage T1-B-1.1 Wertungsmatrix zum Teilnahmewettbewerb). Die Wertung erfolgt auf Grundlage folgender Auswahlkriterien: 1. Berufserfahrung des Gesamtprojektleiters (10 %), 2. Objektplanung (20 %, davon 14 % für Referenzen, 3,6 % für Beschäftigtenzahlen und 2,4 % für Umsätze), 3. Bauen (50 %, davon 35 % für Referenzen, 9 % für Beschäftigtenzahlen und 6 % für Umsätze) und 4. Betrieb (20 %, davon 14 % für Referenzen, 3,6 % für Beschäftigtenzahlen und 2,4 % für Umsätze).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis - 60 %. Die Bewertungsmethode ist in den Vergabeunterlagen in der Unterlage T1-B-1.2 aufgeführt.

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Bau - 15 % Die Unterkriterien mit ihrer Gewichtung sind in den Vergabeunterlagen in der Unterlage T1-B-1.2 aufgeführt.

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Betrieb - 12 % Die Unterkriterien mit ihrer Gewichtung sind in den Vergabeunterlagen in der Unterlage T1-B-1.2 aufgeführt.

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Planung - 10 % Die Unterkriterien mit ihrer Gewichtung sind in den Vergabeunterlagen in der Unterlage T1-B-1.2 aufgeführt.

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Organisation - 3 % Die Unterkriterien mit ihrer Gewichtung sind in den Vergabeunterlagen in der Unterlage T1-B-1.2 aufgeführt.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Bewertungsmethode ist in den Vergabeunterlagen in der Unterlage T1-B-1.2 aufgeführt.

5.1.11. **Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 29/07/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=697377>

5.1.12. **Bedingungen für die Auftragsvergabe**

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 30/08/2024

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 06/08/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 4 Monate

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot erfolgen soll, werden nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. **Techniken**

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. **Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen

erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein

Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Wasserstraßen-Neubauamt Magdeburg
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Wasserstraßen-
Neubauamt Magdeburg
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Wasserstraßen-Neubauamt Magdeburg
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts
des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: Wasserstraßen-Neubauamt Magdeburg
Registrierungsnummer: 991-08215-47
Postanschrift: Kleiner Werder 5c
Stadt: Magdeburg
Postleitzahl: 39114
Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
Land: Deutschland
E-Mail: VS.WNA-MAG@wsv.bund.de
Telefon: +49 391-5350
Fax: +49 391-5352114
Internetadresse: <http://www.wna-magdeburg.wsv.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes -
Registrierungsnummer: t:022894990
Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Str. 16
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 228 9499-0
Fax: +49 228 9499-163
Internetadresse: <http://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

a0a0af22-ea00-49a7-ae69-5efc7a459e29-02

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: d2101d87-8c31-4a7a-84d6-7a0c3abe43fb - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 03/07/2024 00:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 400172-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 129/2024

Datum der Veröffentlichung: 04/07/2024